



Sie suchen

- ... eine herausfordernde, verantwortungsvolle Führungsaufgabe?
- ... eine abwechslungsreiche und vielfältige Tätigkeit im Landesdienst NRW?
- ... einen zukunftssicheren Arbeitsplatz?
- ... eine Tätigkeit mit gesellschaftspolischem Mehrwert und politischen Bezügen?

Dann ist das Verwaltungsreferendariat genau das Richtige für Sie:

Das Land Nordrhein-Westfalen stellt zum 1. Oktober 2022 bis zu 20

Verwaltungsreferendarinnen und Verwaltungsreferendare (m/w/d)

in den **Vorbereitungsdienst** für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des allgemeinen Verwaltungsdienstes des Landes (ehemals höherer allgemeiner Verwaltungsdienst) ein.

Einstellungsbehörde ist die Bezirksregierung Köln.

Sie bringen mit:

- **Ein Studium der Wirtschafts-, der Verwaltungs- oder der Sozialwissenschaften (einschließl. der Politikwissenschaften).**

Sie haben ein konsekutives Studium mit dem Mastergrad abgeschlossen. Dieses Studium **und/ oder** das vorhergehende Bachelorstudium (alternativ ein universitäres Diplom- oder Magisterstudium) **oder ein etwaiges Aufbaustudium** weisen einen **wirtschafts- oder verwaltungswissenschaftlichen Bezug** auf. Das Studium muss jeweils mindestens mit der Note „befriedigend“ abgeschlossen worden sein. Das Bachelorstudium muss einen Umfang von mindestens 180 ECTS und das Masterstudium muss einen Umfang von mindestens 120 ECTS aufweisen.

- Grundkenntnisse im öffentlichen Recht.
Diese können Sie beispielsweise durch Ausbildungen oder Praktika in Kommunal-, Landes- oder Bundesbehörden oder durch entsprechende Studienbescheinigungen nachweisen.
- Ein Höchstalter von max. 39,5 Jahren zum Zeitpunkt der Einstellung in das Verwaltungsreferendariat. Ausnahmen sind u. a. bei anerkannter Schwerbehinderung oder bei Erziehungszeiten möglich (siehe § 14 Landesbeamtengesetz NRW).
- Kommunikationsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit sowie die Fähigkeit zu kreativen Lösungen.
- Interesse an der Bearbeitung und Lösung juristischer Sachverhalte.
- Wertschätzung gegenüber anderen Menschen und Interesse an politischen und gesellschaftlichen Fragestellungen.

Wir bieten Ihnen:

- Ein zweijähriges Referendariat im Beamtenstatus auf Widerruf mit anschließender Staatsprüfung.
- Die Befähigung zur Wahrnehmung einer Führungsaufgabe in der Landesverwaltung NRW.
- Eine theoretische Unterweisung von insgesamt sieben Monaten in Form von vier zentralen Lehrgängen im Institut für öffentliche Verwaltung in Hilden.
- Eine theoretische Unterweisung von insgesamt drei Monaten bei der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften in Speyer.
- Vier Praxisabschnitte bei einer Bezirksregierung (Arnsberg, Düsseldorf, Detmold, Köln oder Münster – möglichst entsprechend Ihrer Wünsche in Wohnortnähe), bei einer Wahlstation im öffentlichen Bereich sowie bei einem Verwaltungsgericht in Nordrhein-Westfalen.
- Anwärterbezüge nach der Besoldungsgruppe A 13 mit Zulage, derzeit ca. 1.569 € (Stand Januar 2022).
- Leihweise Ausstattung mit einem iPad zur Ausbildungsunterstützung.

Das Referendariat endet mit der Ablegung der Staatsprüfung vor dem Landesprüfungsamt (LPA). Das erfolgreiche Bestehen der Staatsprüfung berechtigt zum Führen des Titels Verwaltungsassessorin bzw. Verwaltungsassessor.

Nach Abschluss der Ausbildung soll nach einem erfolgreich absolvierten Assessment-Center-Verfahren eine Übernahme in den Dienst des Landes Nordrhein-Westfalen im Innenressort als Dezernentin oder Dezernent bzw. als Referentin oder Referent erfolgen. Denkbar ist beispielsweise auch eine Tätigkeit im Ressort des Finanzministeriums.

Vielfalt und Chancengleichheit sind Bestandteil unserer Personalpolitik; daher freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter und Nationalitäten. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung gerne besonders berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen müssen ein Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf, den Nachweis der Hochschulreife, die Zeugnisse der Bachelor- und Masterprüfung bzw. Diplom- oder Magisterprüfung, eine Übersicht über die erbrachten Studienleistungen, den Nachweis von Kenntnissen im öffentlichen Recht sowie ggf. Zeugnisse über bisherige Beschäftigungen (inklusive Praktika) und sonstige relevante Nachweise enthalten. Des Weiteren ist der Bewerbungsbogen der Bezirksregierung Köln den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Das Formular können Sie unter:

https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/ausbildung/verwaltungsreferendariat/index.html abrufen.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB unter www.kmk.org/zab).

Ausnahmsweise können einzelne Unterlagen (z.B. Prüfungszeugnisse sowie den Nachweis über die Grundkenntnisse im öffentlichen Recht) bis spätestens zum **30.06.2022** nachgereicht werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **15.05.2022** über unser Online-Bewerbungsportal unter folgendem Link an die Bezirksregierung Köln:

<https://bewerbung-nrw.de/BVPlus/?stellenID=100530379>

Das Verfahren nach unserem Bewerbungsportal ist nicht vollständig barrierefrei. Sehbehinderte oder blinde Bewerber können daher ebenso die Online-Bewerbung an das Postfach Verwaltungsreferendariat@brk.nrw.de senden.

Auswahlverfahren

Die eingehenden Bewerbungen werden einer administrativen Vorauswahl unterzogen. Das Auswahlverfahren wird voraussichtlich vom **18.07. bis zum 01.08.2022** bei der Bezirksregierung Köln stattfinden. In das Auswahlverfahren sind Elemente eines „Assessment-Center-Verfahrens“ integriert. Hierbei berücksichtigen wir selbstverständlich die jeweils geltende Coronaschutzverordnung. Nach Abschluss des Verfahrens werden alle Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet.

Weitere Informationen sind unter

<https://karriere.nrw/berufsbeschreibungen/40afade8cd0b468abd3d0c95d78d8a50>

und

https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/ausbildung/verwaltungsreferendariat/index.html

verfügbar.

Fragen beantworten gerne:

Bei der Bezirksregierung Köln:

Herr Leonard Becker, Tel.: 0221/147-5273

Frau Julia Isbaner, Tel.: 0221/147-2607

E-Mail: verwaltungsreferendariat@brk.nrw.de

Im Ministerium des Innern NRW:

Frau Monika Jokisch, Tel.: 0211/871-2237

Herr Peter Schwarz, Tel.: 0211/871-2238

E-Mail: ausbildung@im.nrw.de